

Karsten Bürgener, SEGEN, Amt und Abendmahl. Was die Bibel dazu sagt, und welche Konsequenzen sich daraus für das Handeln der Kirche ergeben, Bremen 1995 (Eigenverlag: Bürgener, Am Sodenmatt 28, 28259 Bremen), DM 21,60

Dieses Buch versteht sich als Erweiterung und Überarbeitung der früheren Veröffentlichung „Amt und Abendmahl“. In betont biblischer, exegetischer Ausrichtung versucht Bürgener in drei Kapiteln im Grunde nur das *eine* Thema „Segen“ dem protestantischen Christen näher zu bringen. Zunächst behandelt er das Thema Segen und der Segenshandlungen an sich. Aufbauend auf H. Echternachs Arbeit erscheint hier der Segen als Mitteilung einer „Teilkraft“ des Hl. Geistes. Der Verfasser betont dies vor allem gegenüber Versuchen, Geistesgaben zu verallgemeinern und deren Mitteilung durch besondere Vollmacht bestimmter Personen abzulösen. Wichtig ist auch die Handauflegung, die biblischer ist als gesprochene Gebete, die die Handlung begleiten. Segen sei nicht nur Fürbitte, sondern verleihe gerade unter Handauflegung größere Gewißheit.

Auch in der Frage des Amtes spielt die Segensproblematik eine Schlüsselrolle. Ausgehend von einem bestimmten und nicht zu verallgemeinernden „Amtscharisma“ in der Bibel (und hier nicht nur im NT) und einer daraus resultierenden „Würde“, wird aller „theologischer Darwinismus“ in der Ämterfrage bestritten. Das eigentliche kirchliche Amt habe sich nicht „entwickelt“ und stelle erst recht keine Fehlentwicklung dar. Besondere Bedeutung in der Argumentation Bürgeners kommt hier neben biblischen Belegen dem 1. Clemensbrief 42, 1-4 und 44, 1-2 zu. Hieraus versucht Bürgener zu zeigen, daß es von Anfang an das „dreigliederte Amt“ gab, ja von Christus selbst gestiftet wurde. Wer im Wirrwarr der biblischen Ämterbezeichnungen (bes. 1. Kor.12; Eph. 4) einen Durchblick zu gewinnen sucht, macht hier bei Bürgener einen großen Schritt in die richtige Richtung. Die Behandlung der Frauenordination verbindet Schöpfungstheologie und Amtstheologie in sauberer, biblischer Argumentationsweise.

Im dritten Teil des Buches wird das Thema der Realpräsenz des Leibes und Blutes Christi im Hl. Abendmahl behandelt, insbesondere die Frage der Vollmacht zur Sakramentsverwaltung. Nach Bürgener kann nur ein „ordinierter“ Pastor das Sakrament verwalten, allerdings nur ein *gültig* ordinierter (S. 221). Zu Recht weist er Abendmahlsfeiern von Vikaren oder Gemeindegliedern zurück.

Bei vielen guten und überraschenden - vor allem biblischen - Einsichten, muß doch auch kritisch bemerkt werden, ob sich die Gültigkeit der Ordination so aus hochkirchlichen Sukzessionsreihen erweisen läßt, bzw. erwiesen werden *muß* und wo dies in der Hl. Schrift begründet sein kann. Daß hier bei Luther „nicht viel zu holen ist“, scheint in diesem Buch immer wieder durch.

Überhaupt erscheint Bürgener Luthers Übersetzung der Bibel nur zu oft fragwürdig. *Mir* fragwürdig erscheint dagegen Bürgeners Absicht, das Hl. Abendmahl in Hauskreisen, bzw. auf Dachböden irgendwelcher Pfarrhäuser zu feiern, um so die Abendmahlsfrömmigkeit wieder zu stärken. Auch wenn diese Abendmahlsfeiern im Sinne der Reformatoren nicht „Winkelmessen“ genannt werden können, gilt dennoch der lutherische Grundsatz, daß der Ort des Hl. Abendmahls „ordentlicher Weise im öffentlichen Gottesdienst oder der Versammlung der Christen“ sei „nach dem Beispiel der corinthischen Gemeinde“ (C. Dietrich, *Institutiones Catecheticae* (1613), St. Louis/Leipzig 1896, S. 503).

Das soll das Verdienst des Autors jedoch nicht schmälern, welches darin liegt, das wichtige Thema „Segen“ von der biblischen Seite für die kirchliche Praxis heute neu zu beleuchten und zu durchdringen. In jedem Fall eine wichtige Ergänzung zu Echternachs und vor allem Westermanns Segensbüchern.

Thomas Junker

Anschriften der Autoren dieses Heftes, sofern sie nicht im Impressum genannt sind:

Rev. Dr. Edwin Lehman, President	c/o Lutheran Church-Canada 3074 Portage Ave., Winnipeg, Manitoba, R3KOY2, Canada
Bischof Dr. theol. Jobst Schöne, D.D.	Münchhausenstr. 11 D-30625 Hannover
Pastor Dr. Wolfgang Kubik	Bürgerstr. 24 D-37073 Göttingen
Pastor Hermann Otto	Weinstr. 5 D-30171 Hannover
Prof. em. Dr. Martin Wittenberg	Berthold-Haller-Str. 5 D-91322 Gräfenberg
Pastor Dieter Knoch	Prackenfels 9 D-90518 Altdorf
Prof. em. Dr. theol. Peter Hauptmann	Carl-Benz-Weg 1A D-88662 Überlingen
Pastor Peter Matthias Kiehl	Untere Kirchstr. 2 D-56459 Gemünden